

Grabsteine

Warum

Der Handel mit Natursteinen ist ein globales Geschäft: 30 % der Weltproduktion von Naturstein aus China, 15 % aus Indien. Diese werden weitaus billiger angeboten als lokal abgebaute Steine. Bei der Herstellung wird oft auf Kinderarbeit zurückgegriffen. Auch für die erwachsenen Arbeiter und Arbeiterinnen ist die Gesundheitsgefahr wegen fehlender Arbeitsschutzbestimmungen hoch: Sie können unter anderem an Silikose (Quarzstaublunge) erkranken. Zudem ist die Umweltbelastung (CO2-Ausstoss) beim Transport von Steinen aus China und Indien hoch.

Worauf kommt es an?

Wenn die Möglichkeit besteht, sollte regionalen Steinen der Vorzug gegeben werden. Beim Kauf von Steinen aus Asien sollte auf Zertifikate geachtet werden, mit denen die Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards geprüft wurde.

Folgende Zertifikate gibt es:

- Fair Stone
- Xertifix e.V.
- TFT Responsible Stone Program

Nähere Informationen zu den Zertifikaten gibt es z.B. von der Stadt München (auf Seite 6).

Die nächste Aufgabe für Dresden bei diesem Thema ist die Kontaktaufnahme mit lokalen Steinmetzen. Ihr könnt gern dazu beitragen! Erkenntnisse können in folgende Tabelle eingetragen werden.

Artikel	Wichtige Kriterien	Nutzungshinweise	Siegel/Label	Bezugsquelle
---------	--------------------	------------------	--------------	--------------

From:
<https://faire-beschaffung.notraces.net/> - **Faire Beschaffung**

Permanent link:
<https://faire-beschaffung.notraces.net/grabsteine>

Last update: **2017/08/11 16:35**

